

Pressemitteilung

März 2021

Heimtextil 2022: Trends bleiben inspiratives Herz der Messe

Edda Simon
Tel. +49 69 75 75-35 30
edda.simon@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com
www.heimtextil.messefrankfurt.com

Wie verändert die Pandemie unsere Art zu wohnen? Mit dieser zentralen Frage beschäftigte sich das Heimtextil Trend Council, das kürzlich zu einem digitalen Workshop zusammenkam. Die internationalen Trendexperten machten es sich zur Aufgabe, die dominierenden Designthemen für die Saison 2022/23 zu verifizieren. Damit nimmt die Heimtextil die Planungen für die Trends zur nächsten Messeausgabe vom 11. bis 14. Januar 2022 in Frankfurt am Main auf.

„Auch nach der Durststrecke werden die Heimtextil Trends das Herzstück unserer Messe sein und als zentraler Anlaufpunkt fungieren – für alle, die nach Inspirationen suchen und sich über progressives Design und die angesagten Einrichtungsthemen der bevorstehenden Saison updaten möchten. Die Trends haben sich über drei Jahrzehnte zum internationalen Aushängeschild und zum USP der Heimtextil entwickelt. Auch bei der Planung der kommenden Heimtextil steht das Projekt an oberster Stelle“, sagt Olaf Schmidt, Vice President Textiles & Textile Technologies der Messe Frankfurt.

Beim turnusgemäßen Treffen Ende März tauschte sich das Heimtextil Trend Council über die aktuellen Designentwicklungen aus. Pandemiebedingt fand der Workshop in zwei Online-Konferenzen statt. Zum wiederholten Mal setzt sich das Trend Council aus den drei international renommierten Agenturen SPOTT Trends & Business (Dänemark), Studio FranklinTill (Großbritannien) und Stijlinstituut Amsterdam (Niederlande) zusammen. Erneut übernimmt Anja Bisgaard Gaede mit ihrem Team von SPOTT Trends & Business die Leitung des Projekts und verleiht damit den Heimtextil Trends 22/23 einen skandinavischen Touch. Zum Aufgabenbereich der Dänen zählt neben der Ausarbeitung des Contents auch die Konzeption der Trend-Präsentation während der Messe im Januar. Alljährlich markiert das Treffen des Heimtextil Trend Councils im Frühjahr den Auftakt der Vorbereitungen für die Fachmesse im kommenden Januar. Zugleich geben die Trendforscher dabei einen ersten Einblick, wohin die Reise in puncto Einrichtungsdesign in der nächsten Saison gehen wird. Damit legen die Trendforscher und die Messeverantwortlichen den Grundstein für die globale Trendaussage.

Heimtextil Trends: Wegweiser für die internationale Branche

Auch in der Krise bleiben die Heimtextil Trends eine wichtige Säule des gesamten Messekonzepts und liefern bedeutende Inhalte für alle

Messe Frankfurt Exhibition GmbH
Ludwig-Erhard-Anlage 1
60327 Frankfurt am Main

beteiligten Zielgruppen innerhalb der weltweiten Branche. Dabei hält die Heimtextil an ihrem Vorhaben fest, stilprägende Designentwicklungen herauszustellen, die in einem größeren Kontext von Lifestyle-Trends stehen, und zugleich auch die Produktwelt der Heimtextil-Aussteller zu durchleuchten und Branchentrends zu identifizieren. Im Vordergrund stehen insbesondere nachhaltige Aspekte über die komplette Wertschöpfungskette hinweg. Auch die „Future Materials Library“ wird weiterentwickelt und durch neue, nachhaltige Materialien und Themen bereichert. In der „Future Materials Library“ stellt die Heimtextil eine Auswahl an innovativen Materialien aus der ganzen Welt zusammen. Kuratiert wird die Materialbibliothek vom Londoner Studio FranklinTill.

Wie verändert Corona unsere Einrichtung?

Darüber hinaus wird es in der nächsten Saison darum gehen, wie die Pandemie unser Leben und damit auch unsere Art des Einrichtens verändert hat. Besonderer Fokus liegt dabei auf dem Megathema New Work, das mit neuen Facetten betrachtet wird. „Das Heimtextil Trend Council hat sich mit den zukünftigen Trends auseinandergesetzt - von der Sehnsucht nach neuen und inspirierenden Designtrends über das Beschreiten neuer Wege in der Kommunikation bis hin zur Fortführung unseres imperativen Weges der Nachhaltigkeit in allem, was wir tun. Darüber hinaus haben wir uns mit den Möglichkeiten der hybriden Arbeit in der Zukunft befasst und den Fokus auf Sicherheit und Schutz im Kontext der Heimtextil gelegt. Alles in allem ein Heimtextil-Trendkonzept 2022/23 im Einklang mit dem Geist der Zukunft und einem zukunftsfähigen Interior Business“, sagt Anja Bisgaard Gaede, Founder und CEO von SPOTT Trends & Business. Erste Einblicke in die Trendthemen der Saison 2022/23 und nähere Informationen zu den künftigen Designentwicklungen geben die Heimtextil-Verantwortlichen gemeinsam mit den Mitgliedern des Trend Council im Rahmen der digitalen Trend Preview im September.

Heimtextil Trendbuch 21/22: Online erhältlich

Auch im pandemiebedingt messefreien Jahr hält die Heimtextil eine reichhaltige Quelle an Ideen, Designs und Inspirationen für die Branche bereit: Die aktuelle Ausgabe des Heimtextil Trendbuchs gewährt Einblick in zahlreiche Designprojekte und gibt Orientierung für die laufende Trendsaison. Umfangreiches visuelles Material, Farbpaletten, genaue Farbwerte und vieles mehr – mit weltweit zusammengetragenen Inhalten dient das Buch internationalen Textilproduzenten, Inneneinrichtern und Raumausstattern als Arbeits-Tool bei der Kreation ihrer neuen Kollektionen und Einrichtungskonzepte. Das Buch zur Saison 2021/22 ist zum Sonderpreis von 37,50 EUR erhältlich im Online-Shop der Messe Frankfurt: www.heimtextil.messefrankfurt.com/trendbook

Presseinformationen & Bildmaterial vom Trend Council:

www.heimtextil.messefrankfurt.com/journalisten

Informationen zu den Heimtextil Trends 2021/22:

www.heimtextil-trends.com

Ins Netz gegangen:

Heimtextil
Internationale Fachmesse für Wohn- und
Objekttextilien
Frankfurt am Main, 11. bis 14. Januar
2022

Seite 2

www.heimtextil.messefrankfurt.com
www.heimtextil-blog.com
www.facebook.com/heimtextil
www.twitter.com/heimtextil
www.youtube.com/heimtextil
www.instagram.com/heimtextil

Newsroom:

Informationen aus der internationalen Textilbranche und zu den weltweiten Textilmessen der Messe Frankfurt
www.texpertise-network.com

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Zur Unternehmensgruppe Messe Frankfurt gehören rund 2.500* Mitarbeitende in 30 Tochtergesellschaften. Das Unternehmen hat im Jahr 2020 einen Jahresumsatz von rund 250* Millionen Euro erwirtschaftet, nachdem das Jahr 2019 noch mit einem Jahresumsatz von 738 Millionen Euro abgeschlossen werden konnte. Auch in den schwierigen Zeiten der Corona-Pandemie sind wir mit unseren Branchen international vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kunden unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Unsere digitale Expertise bauen wir um neue Geschäftsmodelle aus. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com

*vorläufige Kennzahlen 2020

Heimtextil
Internationale Fachmesse für Wohn- und
Objekttextilien
Frankfurt am Main, 11. bis 14. Januar
2022